



## AGB über den Vertrieb von Amts- und Mitteilungsblätter Wagner Verlag

Stand Januar 2017

1. Gegenstand der vorliegenden AGB ist der Vertrag über den regelmäßigen Bezug der Printausgaben folgender Amts- und Mitteilungsblätter: Oberstadien, Dettingen/Iller, Erolzheim, Gutenzell-Hürbel, Kirchberg/Iller, Langenenslingen, Rot an der Rot, Schwendi, Tannheim, Unlingen, Ummendorf, Warthausen, Ailingen, Eriskirch, Fischbach, Immenstaad, Markdorf, Meckenbeuren, Neukirch, Oberteuringen, Sigmarszell, Deuchelried, Leupolz-Karsee, Neuravensburg, Niederwangen, Schomburg, Amtzell, Baienfurt, Baidt, Bergatreute, Bodnegg, Fronreute, Grünkraut, Schlier, Vogt, Waldburg, Wolfegg, Albstadt-Laufen, Albstadt-Margrethausen, Albstadt-Onstmettingen, Bitz, Dormettingen, Dotternhausen, Pfeffingen/Burgfelden, Neidlingen, Eggingen, Hoheneck, Pattonville-Remseck, Pflugfelden + Weststadt. Der Vertragsschluss erfolgt durch Bestellung des Abonnenten (Auftraggeber) und Annahme durch den Druck & Verlag Wagner GmbH & Co. KG; Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim durch schriftliche Bestätigung oder durch Beginn der Zustellung.
2. Die Höhe des Bezugspreises richtet sich nach der zum jeweiligen Liefertermin gültigen Preisliste des Verlages. Der Bezugspreis enthält die anfallenden Zustellkosten sowie die gesetzliche Mehrwertsteuer. Der Verlag behält sich eine Anpassung der Bezugspreise an die wirtschaftlichen Entwicklungen vor. Bezugspreisänderungen werden in dem jeweiligen Blatt bekanntgegeben, eine Einzelbenachrichtigung erfolgt nicht. Bei Zahlungsverzug behält sich der Verlag vor, die Zustellung einzustellen.
3. Erstmalige Zahlungen per SEPA-Lastschrift werden dem Abonnenten einmalig 5 Tage vor Belastung angezeigt (Voranzeige bzw. Prenotifikation). Der Bezugspreis wird jeweils am achten Werktag des abzurechnenden Zeitraumes belastet, bei halbjährlicher Zahlweise jeweils am achten Werktag im Juli. Im Falle individueller Erhöhungen oder Verminderungen des zu belastenden Betrages aufgrund folgender Ursachen erfolgt keine Voranzeige über den geänderten Abrechnungsbetrag:
  - a) Bezugsunterbrechungen des Abonnements führen zu keiner Reduzierung des Abrechnungsbetrages nach Maßgabe des Punktes 7 dieser AGB.
  - b) Individuell veranlasste einmalige Belastungen oder Gutschriften, beispielsweise Preiserstattung bei Lieferausfällen, führen zu den jeweils individuell vereinbarten Erhöhungen bzw. Reduzierungen des Abrechnungsbetrages, ohne dass dem Kunden diese Veränderung des Abbuchungsbetrages über eine Prenotifikation angezeigt werden muss.Der Verlag behält sich vor, Rücklastschrift-Gebühren, die aus vom Kunden zu vertretenden Gründen erhoben werden, an diesen weiter zu berechnen.
4. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende gekündigt werden. Abo-Kündigungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und sind an Druck & Verlag Wagner GmbH & Co. KG; Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim zu richten. Zusteller sind zur Entgegennahme von Abbestellungen nicht befugt.
5. Prospekte sind Bestandteile der Blätter und können aus technischen Gründen in Einzelfällen nicht weggelassen werden.
6. Abonnementsveränderungen (Reise, Umzug) können nur pünktlich bearbeitet werden, wenn sie spätestens sechs Tage vorher beim Verlag vorliegen.
7. Bei einer Unterbrechung des Abonnements wird das anteilige Bezugsgeld nicht gutgeschrieben.
8. Anderslautende, auch mündliche oder schriftliche Vereinbarungen mit Beauftragten und/oder Erfüllungsgehilfen des Verlages haben keine Gültigkeit.
9. Für Nichtlieferung, verspätete Lieferung oder Sachschäden im Zuge der Auslieferung der Printausgabe der in Ziff. 1 genannten Blätter haftet der Verlag nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Der Verlag haftet nicht für das jeweilige Nichterscheinen der Printausgabe der in Ziff. 1 genannten Blätter infolge höherer Gewalt, durch Störung des Arbeitsfriedens sowie im Falle einer Betriebsunterbrechung bzw. einem Systemausfall. Für im Ausland verspätet oder nicht eintreffende Exemplare der in Ziff. 1 genannten Blätter kann kein Ersatz geleistet werden.  
Die Haftung des Verlages für Schäden des Kunden durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Verlages, für Personenschäden und Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz ist nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen unbeschränkt. Dies gilt auch für Schäden, die durch Erfüllungsgehilfen des Verlages verursacht werden.
10. Gesetzlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten aus diesen AGB ist der Wohnsitz des Lesers.
11. Erfüllungsort und Gerichtsstand für ein evtl. Mahnverfahren ist der Sitz des Verlages.
12. Gemäß § 28 (BDSG) Bundesdatenschutzgesetz wird darauf aufmerksam gemacht, dass die im Rahmen der Geschäftsabwicklung notwendigen Daten mittels einer EDV-Anlage gemäß § 33 BDSG verarbeitet und gespeichert werden. Im Rahmen der Bestellabwicklung (Zahlung, Versand) sowie im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze werden die notwendigen Daten auch gegenüber Dritten verwendet. Der Kunde kann dieser Maßnahme widersprechen. Jederzeit kann der Kunde unentgeltlich Auskunft über die über ihn gespeicherten Daten erhalten.